

## Vorbereitung zur Darmspiegelung mit Moviprep® nachmittags

Ihr Termin:



DR. MED. MICHAEL GEPPERT

FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN,  
GASTROENTEROLOGIE UND PROKTOLOGIE

Liebe Patientin, lieber Patient,

bei der geplanten Darmspiegelung (Koloskopie) ist es von großer Wichtigkeit, einen hohen Reinheitsgrad des Darmes zu erzielen. Nur wenn der Darm sauber ist, kann die Schleimhaut optimal beurteilt werden.

### Drei Tage vor der Darmspiegelung bitte beachten:

Essen Sie bitte keine Obst- und Gemüsesorten mit Kernen (z.B. Weintrauben, Erdbeeren, Kiwi,) sowie Füll- und Quellmittel (z. B. Weizenkleie). Verzichten Sie bitte auch auf ballaststoffreiche Kost jeglicher Art (Vollkornbrot oder Müsli), diese sind schwerverdaulich und können die Darmreinigung beeinträchtigen.

### Zubereitung und Einnahme der Darmspüllösung:

Sie haben Moviprep® zur Herstellung von 2 Litern gebrauchsfertiger Lösung erhalten. Lösen Sie den Inhalt von Päckchen A **sowohl** Päckchen B in einem Liter lauwarmen Wasser auf.

### Am Tag vor der Untersuchung:

Die letzte Mahlzeit ist das Abendessen. Essen Sie bitte nur eine kleine, leichtverdauliche Mahlzeit. Danach nur noch klare Flüssigkeiten trinken. Klare Flüssigkeit kann Brühe, Fruchtsaft ohne Fruchtfleisch, Tee oder stilles Wasser sein.

### Am Untersuchungstag:

Beginnen Sie um 7<sup>00</sup> Uhr mit dem ersten Liter der Abführlösung. Trinken Sie diesen innerhalb 1-2 Stunden. Den zweiten Liter trinken sie gleich anschließend hinterher (auch innerhalb 1-2 Stunden). Zusätzlich können Sie klare Flüssigkeiten trinken bis eine Stunde vor der Untersuchung.

Bitte beachten Sie:

- Wenn Sie die empfohlene Trinkmenge unterschreiten, wird der Darm möglicherweise nicht gründlich gereinigt und die Untersuchung kann nicht wie geplant durchgeführt werden.
- Trinken Sie mindestens einen Liter klare Flüssigkeit zusätzlich zu dem Abführmittel (Tee, Mineralwasser, Fruchtsaft ohne Fruchtfleisch) zusätzlich. **Keinen Kaffee oder Milch.**
- Falls Sie eine Sedierungsspritze möchten, müssen Sie von einer Begleitperson oder Taxi aus unseren Praxisräumen abgeholt werden. Alleine dürfen Sie die Praxis nicht verlassen.
- Bitte halten Sie sich an unsere Anweisungen und nicht an die Packungsbeilage. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich gern an unsere Praxismitarbeiter.
- Insulinpflichtige Patienten dürfen sich morgens vor der Untersuchung **keine Spritze** geben. Bei Bedarf kann während der Abführmaßnahmen Traubenzucker eingenommen werden.
- Medikamente wie Marcumar, ASS, Plavix oder Iscover bitte, wenn möglich, 7 Tage vorher absetzen, bei Xarelto, Eliquis und Pradaxa 2 Tage vorher weglassen (evtl. mit Hausarzt oder Kardiologen besprechen ob als Ersatz Heparin gespritzt werden muss). Am Untersuchungstag aber kein Heparin spritzen, außer es wird ausdrücklich empfohlen
- Bitte beachten Sie, dass durch die Abführmaßnahmen der Empfängnisschutz u.U. nicht gewährleistet ist. Wir empfehlen ggfs. zusätzliche Verhütungsmittel bis zum Ende des Zyklus.